



12

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

21 Anmeldenummer: **91106982.1**

51 Int. Cl.<sup>5</sup>: **A43D 11/00, A43D 25/18**

22 Anmeldetag: **30.04.91**

30 Priorität: **09.05.90 DE 4014797**

71 Anmelder: **G.M. PFAFF  
AKTIENGESELLSCHAFT  
Königstrasse 154  
W-6750 Kaiserslautern(DE)**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
**13.11.91 Patentblatt 91/46**

72 Erfinder: **Dietrich, Herbert  
Schützenstrasse 59  
W-6750 Kaiserslautern(DE)**  
Erfinder: **Mall, Günther  
Spinozastrasse 7  
W-6750 Kaiserslautern(DE)**

84 Benannte Vertragsstaaten:  
**AT CH ES FR GB IT LI**

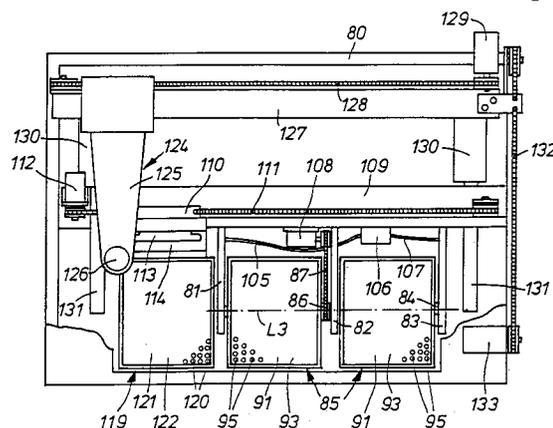
88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: **13.01.93 Patentblatt 93/02**

74 Vertreter: **Klein, Friedrich  
Königstrasse 154  
W-6750 Kaiserslautern(DE)**

54 **Vorrichtung zum Zusammenfügen eines flächenhaften Verbundwerkstückes.**

57 Vorrichtung zum Zusammenfügen eines flächenhaften Verbundwerkstückes. Die Vorrichtung weist eine mit Antriebsmitteln (112, 117) versehene Trägerplatte (119) für wenigstens ein Werkstückunterteil sowie mehrere in einer Reihe angeordnete Halteplatten (85) mit jeweils einer oberen und einer unteren Aufnahme­fläche (93, 94) für mehrere Werkstück­ober­teile auf. Die Halteplatten (85) sind mit Hilfe einer Schwenkvorrichtung (86, 87, 108) um eine symmetrisch liegende horizontale Achse (L3) um 180° drehbar. Nach dem Auflegen der Werkstück­ober­teile auf die Halteplatten (85) wird auf die Ränder der Werkstückober­teile Klebstoff aufgetragen, worauf die Halteplatten (85) um 180° gedreht werden. Anschließend sammelt die Trägerplatte (119) die jetzt unten hängenden Werkstückober­teile ein, während gleichzeitig die nächsten Werkstückober­teile auf die oberliegenden Aufnahme­flächen der Halteplatten (85) aufgelegt werden können. Die Trägerplatte (119) und die Halteplatten (85) sind als ein- und abschaltbare Saugplatten ausgebildet.

Fig. 8





Europäisches  
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 91 10 6982

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE		
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch
A	DE-A-3 418 309 (I. PIETSCH) * Zusammenfassung; Ansprüche; Abbildungen *	1-7
A	US-A-3 399 410 (MACKENZIE ET AL.)	
A	FR-A-2 340 813 (USM CORP.)	
<p style="text-align: center;"><b>KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)</b></p> <p>A43D11/00 A43D25/18</p>		
<p style="text-align: center;"><b>RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)</b></p> <p>A43D D05B</p>		
<p>Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt</p>		
<p style="text-align: center;">Recherchenort</p> <p>DEN HAAG</p>	<p style="text-align: center;">Abschlußdatum der Recherche</p> <p>28 OKTOBER 1992</p>	<p style="text-align: center;">Prüfer</p> <p>SOEDERBERG J. E.</p>
<p><b>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</b></p> <p>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet            Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie            A : technologischer Hintergrund            O : nichtschriftliche Offenbarung            P : Zwischenliteratur</p>		
<p>T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze            E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist            D : in der Anmeldung angeführtes Dokument            L : aus andern Gründen angeführtes Dokument            &amp; : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</p>		

EPO FORM 1503 03.82 (P0403)